

**Am Schöpfungstag des Bistums Regensburg am Sa, 30. Sept. 2017  
im Kloster Strahlfeld/Roding nehme ich teil:**

Bitte  
freimachen

Bistum Regensburg -  
Hauptabteilung Seelsorge  
Fachstelle Schöpfung und Umwelt  
Obermünsterplatz 7  
93047 Regensburg

Name, Vorname

ggf. Pfarrei/ Institution/ Aktionsgruppe/ Funktion

Anschrift

Telefon

Email

Ich biete/ suche Mitfahrgelegenheit von:

Ich benötige den Shuttle-Service: Roding - Strahlfeld - Roding

Meine Daten dürfen gespeichert werden, damit ich für ähnliche Veranstaltungen wieder informiert werden kann.

Mit meiner Unterschrift melde ich mich verbindlich an:

Datum/ Ort

Unterschrift



## HINWEISE ZUR ANMELDUNG

Für die Gruppeneinteilung ist eine Anmeldung dringend erforderlich.

**Wir bitten um baldige Anmeldung,  
spätestens bis Mo, 25. September 2017**

- mit der abgetrennten Anmeldekarte anbei oder
- telefonisch unter 0941 / 5971602 oder
- per mail an: umweltbeauftragte@bistum-regensburg.de

Die Veranstaltung findet bei jedem Wetter statt!

### KOSTEN

für das Gesamtprogramm inkl. Mittagessen, Kaffee/Kuchen:

- » Erwachsene und Jugendliche 10 €
- » Kinder bis 12 Jahre frei



### ANREISE

#### Parkmöglichkeiten für PKW

Direkt beim Haus, Hofmarkstraße 14a, oder ca. 3 Gehminuten entfernt in der Hofmarkstr. 25

**Sollten Sie eine Fahrgemeinschaft bieten bzw. benötigen, kreuzen Sie dies bitte auf der Anmeldekarte an.**

Für BahnfahrerInnen, die um 8.31 Uhr aus Richtung Regensburg/Schwandorf bzw. um 8.21 Uhr aus Richtung Furth/Cham in Roding Bahnhof ankommen, bieten wir gerne einen kostenlosen Shuttle-Service nach Strahlfeld. Am Ende des Tages bringen wir Sie wieder rechtzeitig zum Bahnhof Roding zur Abfahrt um 17.30 Uhr in beide Richtungen.

**Bitte vermerken Sie ggf. Ihren Bedarf auf der Anmeldekarte.**

Die optimale Reiseart zu einem Schöpfungstag ist natürlich die aus eigener Kraft zu Fuß bzw. mit dem Fahrrad.

**Wir erwarten Sie mit einem Infostand zu Ihrer CO<sup>2</sup>-Einsparung und halten ein kleines Präsent zur Anerkennung bereit!**

# SCHÖPFUNGS TAG2017

IM BISTUM REGENSBURG



# SCHÖPFUNGS TAG2017

IM BISTUM REGENSBURG



Fotos: Kloster Strahlfeld

### TREFFPUNKT UND VERANSTALTUNGSORT

Das Kloster der Missionsdominikanerinnen in Strahlfeld liegt zentral im Vorderen Bayerischen Wald, eingebettet in Wald, Wiesen und Felder, abseits von Hast und Hektik. Die großzügige Anlage verfügt über einen großen geschützten Innenhof, vielfältig genutzte Gärten und eine moderne Klosterkirche.

### KLOSTER STRAHLFELD

Hofmarkstraße 14 A • 93426 Roding-Strahlfeld  
Telefon: 09461 / 9112-0



... als innovativer Lernort der OTH Amberg-Weiden



### VERANSTALTER:

**Technik ohne Grenzen e.V.**

www.teog.de



**BUND Naturschutz Kreisgruppe Cham**

www.cham-bund-naturschutz.de



**Bistum Regensburg - Hauptabteilung Seelsorge**

**Fachstelle Schöpfung und Umwelt**

Obermünsterplatz 7 · 93047 Regensburg  
Telefon 0941 / 597-1602



**Ansprechpartnerin:**

Beate Eichinger

umweltbeauftragte@bistum-regensburg.de

## 13. DIÖZESANER SCHÖPFUNGSTAG IM BISTUM REGENSBURG

**VON NATUR AUS:**  
**ARM** MITEINANDER FÜR DAS  
GEMEINSAME HAUS SCHÖPFUNG

**SA, 30. SEPTEMBER 2017**  
**9<sup>30</sup> -16<sup>30</sup> UHR**

**IM KLOSTER STRAHLFELD/RODING**

MIT GANZTÄGIGEM BEGLEITPROGRAMM  
FÜR FAMILIEN UND JUGENDLICHE

LIEBE UMWELTENGAGIERTE  
CHRISTINNEN UND CHRISTEN,

seit 2005 lädt das Bistum Regensburg im Rahmen der Ökumenischen Schöpfungszeit jeden Herbst alle Interessierten ein, Naturschönheiten gemeinsam zu erleben, sich der eigenen Verantwortung im Glauben zu vergewissern und konkrete Ideen für ökologisch verträgliche Lebensweisen auszutauschen.

Der diesjährige Schöpfungstag nimmt den Menschen als Teil der Schöpfung in den Blick und greift das Grundanliegen von Papst Franziskus in seiner Öko-Enzyklika Laudato si' auf: der Einsatz für eine gesunde Umwelt und für eine gerechte Verteilung der Güter gehören zusammen. Wir können nur dann friedlich als Menschheitsfamilie im gemeinsamen Haus Schöpfung zusammenleben, wenn wir uns um globale Armutsbekämpfung und wirksamen Naturschutz zugleich bemühen.

Die Missionsdominikanerinnen vom Kloster Strahlfeld und die Nicht-Regierungs-Organisation **Technik ohne Grenzen e.V. (TeoG)** sind in mehreren Ländern Afrikas in diesem doppelten Sinne aktiv. In verschiedenen Projekten suchen sie gemeinsam mit den Einheimischen nach Wegen, wie diese von ihrem Ökosystem profitieren können, ohne es selbst zu zerstören (z.B. Solarkocher, Entsorgung von Krankenhausmüll, Wiederaufforstung u.v.m.).

Gemeinsam mit dem gastgebenden Kloster Strahlfeld und TeoG, mit der Ostbayerischen Technischen Hochschule OTH und der KEB im Bistum haben wir vielfältige inhaltliche Impulse rings um den ökosozialen Zusammenhang von Umweltschutz und Armutsbekämpfung für Sie vorbereitet. Mit Hilfe der Kreisgruppe Cham des BUND Naturschutz wartet insbesondere auf Familien und Jugendliche ein ganztägiges, kreatives Begleitprogramm.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen und auf interessante Begegnungen!

*Beate Eichinger*

Beate Eichinger  
Bischöfliche Umweltbeauftragte  
und die AG Schöpfungstag  
im Bischöflichen Ordinariat Regensburg

BISTUM-REGENSBURG.DE/  
SCHOEPFUNGSTAG2017



PROGRAMMABLAUF:

9.30 - 10.00 Uhr **Begrüßung, inhaltlich und organisatorisch**  
Beate Eichinger, Umweltbeauftragte

10.00 - 16.00 Uhr **zusätzliches Begleitprogramm für Familien und jugendliche**

10.00 - 10.45 Uhr **Impulsvortrag:**  
**Müll und Wasser in Entwicklungsländern - wir haben nur eine - unsere Welt!**  
Dr. Frank Neumann, 1. Vorsitzender von TeoG



11.00 - 12.30 Uhr **Erste Forums-Runde**  
• Thematische Führungen  
• Vertiefende Gesprächsrunden  
• Praxisbeispiele und Spirituelles

12.30 - 14.00 Uhr **Mittagessen: Afrikanischer Maisbrei mit Gemüsesaucen, Kaffee & Kuchen**  
Möglichkeit zur Besichtigung der Karikaturen-Ausstellung „Glänzende Aussichten“

14.00 - 15.30 Uhr **Zweite Forums-Runde**  
• Thematische Führungen  
• Vertiefende Gesprächsrunden  
• Praxisbeispiele und Kreatives

16.00 - 16.30 Uhr **Ökumenische Vesper**  
in der Klosterkirche mit  
Seelsorgeamtsleiter DK Thomas Pinzer (kath.),  
Regionalbischof Dr. Hans-Martin Weiss (evang.),  
Erzpriester Apostolos Malamoussis  
(griech.-orth.; angefragt),

musikalisch gestaltet von  
afrikanischen Schwestern

BEGLEITPROGRAMM GANZTÄGIG:

- » eine afrikanische Hütte bauen
- » afrikanische Tiermasken bemalen
- » Spiele aus Draht basteln
- » Tragetechniken auf Kopf und Rücken üben
- » Ausstellung von misereor  
„Glänzende Aussichten. Karikaturen zu Klima,  
Konsum und anderen Katastrophen“,
- » Info-Stand der BUND-Ortsgruppe Cham



Begleitprogramm  
von 10.00 - 16.00 Uhr  
v. a. für Familien  
und Jugendliche



ANMELDUNG BITTE BIS  
MO, 25. SEPT. 2017

Abschnitt bitte hier abtrennen.



ANMELDUNG ZUM SCHÖPFUNGSTAG

Ich interessiere mich besonders für (bitte 1 Thema vormittags und 1 Thema nachmittags ankreuzen)

vormittags - Foren zur Auswahl	nachmittags - Foren zur Auswahl
<input type="checkbox"/> „Umweltansätze im Kloster Strahlfeld“	<input type="checkbox"/> Ludwig Spagl, Geschäftsführer im Kloster Strahlfeld
<input type="checkbox"/> Flurbegleichung „Biene & Hase“ - Schutzmaßnahmen und weltweite Bedeutung	<input type="checkbox"/> Max Six, Bienenzüchter und Dietmar Straßer, Jagdpächter
<input type="checkbox"/> Spirituelle Schöpfungsmeditation	<input type="checkbox"/> Sr. Flavia, Kloster Strahlfeld
<input type="checkbox"/> Vorstellung TeoG-Projekt 1 Wasser: Brunnen bohren vs Brunnen regenerieren	<input type="checkbox"/> TeoG-Regionalgruppe Bayreuth
<input type="checkbox"/> Gesprächsrunde „Existenzielle Armutsbedrohungen zerstören die Humanökologie. Ein Realitätscheck am Bsp. von Straßenkindern in Lateinamerika“	<input type="checkbox"/> Dr. Bernhard Bleyer, Institut für Nachhaltigkeit an der OTH
<input type="checkbox"/> Projektvorstellung „Wissenstransfer zwischen Entwicklungsländern am Bsp. Reisanbau“	<input type="checkbox"/> Lothar Kleipaf, Kath. Landvolkbewegung

Oder ganztags

Ich nehme an keinem Forum, sondern stattdessen am ganztägigen, offenen Begleitprogramm ab 10.00 Uhr samt Verpflegung teil.

Bitte vergessen Sie nicht, auch die umseitigen Angaben vollständig auszufüllen.

Um Antwort wird gebeten bis Mo, 25. September 2017

Per Post an umseitig stehende Anschrift, per Fax an 0941 / 597-1610 oder per E-Mail an: umweltbeauftragte@bistum-regensburg.de Telefonische Anfragen bitte an 0941 / 597-1602